

# Gemeinsames Leben

Von Jan\_Trunks

## Kapitel 32: Neuigkeiten

Vier Tage später

Sora ist immer noch im Krankenhaus, aber wenn er Glück hat, kann er heute entlassen werden. Am vorigen Tag hatte er noch eine Untersuchung gehabt und wenn die Testergebnisse gut aussehen, darf er zurück in das Internat. Nach dem Frühstück schaltete Sora den Fernseher an. Etwas später geht die Tür auf und der Arzt kommt herein. Als die Tür geschlossen war, stellt sich der Arzt neben Soras Bett.

Marcel: Guten Morgen. Wie geht es dir ?

Sora: So wie immer, aber etwas besser.

Marcel: Das freut mich.

Sora: Sind die Testergebnisse schon da ?

Marcel: Ja, die Ergebnisse sind da. Es sieht gut aus. Du kannst heute entlassen werden. Gleich bekommst du noch Mittagessen und dann kannst du hier raus.

Sora: Endlich! Gut, das ich aus dem Krankenhaus raus kann.

Marcel: Holen dich deine Eltern ab ?

Sora: Nein. Eine gute Freundin holt mich ab.

Marcel: Ist diese gute Freundin mit dir im Internat ?

Sora: Ja, ist sie. Wieso ?

Marcel: Das kann ich jetzt noch nicht sagen. Könnte dein Freund mit den Blondenen Haaren auch dazu stoßen ?

Sora: Roxas ? Ja, kann ihn fragen.

Marcel: Ok gut. Dann komme ich nachher nochmal vorbei. Es wäre gut, wenn einer deiner Freunde mir oder eine der Krankenschwestern bescheid sagt.

Sora: Ok.

Der Arzt verlässt den Raum, während Sora über das Gespräch nachdenkt. Er beschließt nicht weiter darüber nachzudenken und schreibt Roxas eine Nachricht. Als die Nachricht versendet worden war, legt er sich nochmal hin und schaltet den Fernseher aus. Nachdem der Unterricht bei der Lehrerin Tifa für den Tag vorbei ist, gehen die Schüler aus dem Klassenraum. Auf dem Schulflur schafft Roxas Kairi und Namine einzuholen.

Roxas: Hey Kairi. Hallo Namine.

Kairi & Namine: Hallo Roxas.

Kairi: Hast du etwas von Sora gehört ?

Roxas: Ja. Sora hat mich gestern Abend angerufen. Er sagte, das du ihn heute abholen kannst, wenn die Testergebnisse gut genug aussehen. Sora hat mir gerade eine Nachricht geschickt, das die Ergebnisse gut aussehen. Wir können ihm nach den Unterricht heute Nachmittag abholen.

Kairi: Das ist gut. Moment. Wir ihn abholen ?

Roxas: Ja. Sora meinte das der Arzt ihm gesagt hat das ich auch dabei sein soll.

Namine: Das ist ungewöhnlich.

Roxas: Das stimmt.

Namine: Ich frage mich was der Grund dafür ist, das du auch mit kommen sollst.

Roxas: Das habe ich mir auch schon überlegt, aber ich weiß es nicht. Ich muss einfach abwarten.

Kairi: Dann fahren wir direkt nach der letzten Unterrichtsstunde zum Krankenhaus.

Roxas: In Ordnung.

Kairi: Bleibt es dabei, das wir zusammen Sora helfen in der Zeit während er sich erholt ?

Roxas: Ja. Oder, willst du doch nicht ?

Kairi: Ich habe weiterhin vor Sora zu helfen. Ich wollte nur mal fragen.

Roxas: Ok.

Zusammen gehen die drei Schüler in die Cafeteria und essen das Mittagessen. Als die Pause zu ende ist, gehen sie zurück zum Unterricht. Als nächstes haben sie Physik bei Xehanort. Die ganze Klasse von Roxas kann Xehanort nicht leiden, der Lehrer ist sehr streng. Nach Physik gingen sie in die Sporthalle und ziehen sich in den Umkleideräume um.

Leon: Hallo, alle zusammen. Ich hoffe ihr hattet schöne Ferien. Bevor der heutige Sportunterricht beginnt, habe ich noch etwas zu sagen. Tut mir leid, das ich kurz vor den Ferien nicht da war, aber mir ging es nicht so gut.

Yuffi: Geht es ihnen den jetzt besser ?

Leon: Ja, mir geht es wieder gut. Wie ihr sicher schon wisst, werde ich nur noch bis zum Sommer an dieser Schule unterrichten.

Hayner: Ja, der Schulleiter hat uns das schon gesagt.

Leon: Ok. Der Grund ist, ich werde im Sommer umziehen und an einer anderen Schule unterrichten.

Olette: Gehen sie wegen uns weg ?

Leon: Nein, ich gehe nicht wegen euch weg. Ich werde heiraten, nach dem Umzug.

Dann gratulierten ihm alle Schüler und Leon bedankt sich bei ihnen.

Leon: Bevor ich noch das andere ankündige, Roxas. Weißt du schon wann Sora aus dem Krankenhaus entlassen werden kann ?

Roxas: Ja. Kairi und ich holen Sora gleich nach dem Unterricht vom Krankenhaus ab. Dann muss er sich aber noch mindestens eine Woche erholen, bevor er wieder am Unterricht teilnehmen kann.

Leon: Immerhin kann er heute entlassen werden. Bitte richte ihm von mir gute Besserung aus.

Roxas: Das mache ich.

Leon: Ok. Dann habe ich noch etwas. In ein paar Wochen findet ein Wettbewerb zwischen eurer Klasse und der Klasse von meiner Kollegin Tifa statt. Es wird ein

Hindernissparkur geben. Ich wollte erstmal abwarten, wie es mit Sora weiter geht bevor ich mit Tifa festlege wann wir diesen Wettbewerb machen. Ich sage euch nächste Woche bescheid, wann der Wettbewerb statt finden wird. Dann fangen wir mit dem Unterricht an.

Zwei Stunden später verließen die Schüler umgezogen die Sporthalle und gehen in ihre Wohnungen. Roxas und Kairi stellen ihre Taschen in ihre Schlafzimmer. Dann gingen sie zum Parkplatz. Als beide in Kairis Auto sitzen fährt sie los. Als Sora eine Stunde geschlafen hatte, sieht er sich um und sieht das ihm das Mittagessen gebracht wurde. Nach dem essen schreibt Sora seinen besten Freund Riku, das er heute aus dem Krankenhaus entlassen wird.. Ein paar Minuten später fiel ihm ein das er seinen Eltern noch bescheid sagen muss. Mit sein neuem Handy ruft er seine Mutter an.

Nora: Hallo ?

Sora: Hallo Mama, ich bin es Sora.

Nora: Hey. Wie geht es dir ?

Sora: Mir geht es soweit gut. Ich habe zwar noch leichte Schmerzen, aber es wird besser.

Nora: Das ist eine gute Nachricht. Hoffentlich hast du die Schmerzen bald nicht mehr. Ich habe vor nachher vorbei zukommen. Oder möchtest du das ich gleich vorbeikomme ?

Sora: Nein, nein. Nicht nötig. Du brauchst nicht vorbei zu kommen. Ich werde heute aus dem Krankenhaus entlassen.

Nora: Das freut mich. Endlich wirst du entlassen. Wann soll ich dich abholen ?

Sora: Kairi und Roxas holen mich gleich ab. Kairi hat angeboten mich abzuholen.

Nora: Ok. Aber, wenn du Hilfe brauchst, kannst du ruhig bescheid sagen.

Sora: Danke Mama.

Sie redeten noch ein paar Minuten weiter. Während des Telefonats erhielt Sora eine Nachricht. Nach dem Telefonat liest er sich die Nachricht durch, die er von Riku bekommen hat. Riku freut sich das Sora heute entlassen werden kann und das er am Wochenende vorbei kommt im Internat. Kurz darauf klopfte jemand an der Tür und Sora sagt herein. Dann kamen Roxas und Kairi in den Raum.

Sora: Hey Kairi und Roxas.

Kairi: Hallo Sora

Roxas: Hey Sora.

Kairi: Wie geht es dir ?

Sora: Ich habe noch Schmerzen, aber es wird besser.

Kairi: Das ist gut, zumindest das es dir besser geht.

Roxas: Ich habe zwar kein Problem damit das ich dich auch abhole, aber warum sollte ich auch dabei sein ?

Sora: Das weiß ich leider nicht. Der Arzt wollte nochmal vorbei kommen. Könnte einer von euch ihn holen ?

Kairi: Das mache ich.

Sora: Danke Kairi.

Kairi geht aus dem Raum und kommt kurz darauf mit dem Arzt wieder.

Roxas: Guten Tag. Sie wollten das ich dabei bin ?

Marcel: Hallo. Ja, wollte ich. Da nun alle da sind, sage ich es um was es geht. Wir haben das Blut von euch beiden untersucht und nach mehreren Tests um sicher zu gehen ist es uns aufgefallen.

Kairi: Was ist ihnen aufgefallen ?

Marcel: Ihr seit Brüder.